

# Wie digital ist Deutschland?

---

Die digitale Transformation ist eines der zentralen Themen der Gegenwart. Darin sind sich alle einig. Auf die Frage aber welche Fähigkeiten und Kenntnisse nötig sind, um digitale Kompetenz zu erwerben, gibt es jedoch kaum konkrete Antworten. Der Digitale-Transformations-Index (DTI) definiert den Begriff der digitalen Kompetenz und liefert ein Messinstrument, um auf privater wie auf organisatorischer Ebene digitalen Wandel messbar zu machen.

---

## Was ist der DTI?

Mit Hilfe des DTI kann die Frage „Wie digital ist Deutschland?“ konkret gemessen und repräsentativ beantwortet werden. Der DTI liefert damit die Grundlage sowohl für den persönlichen Kompetenzzuwinn wie auch für Organisations-Entwicklungen im digitalen Zeitalter.

Der DTI definiert digitale Kompetenz als Zusammenspiel der Kompetenzfelder **Anwendungs-**, **Entscheidungs-** und **Gestaltungskompetenz**. Für jeden dieser drei Bereiche legt der DTI ein Itemset an Fähigkeiten an, die digitale Kompetenz konkret greifbar machen. Nutzerinnen und Nutzer können diese Fähigkeiten in einem Selbsteinschätzungsfragebogen selber eintragen und ermitteln so ihren persönlichen DTI. Dieser Indexwert kann aggregiert auf Organisationsebene übertragen werden.

Die Fähigkeitsfelder sind im Einzelnen: Die grundlegende Anwendungskompetenz (USE), die der Frage nachgeht „Wie nutzt Deutschland digitale Instrumente?“. In diesem Bereich wird die Kompetenz ermittelt, existierende digitale Instrumente und Sicherheitsprinzipien anzuwenden. Im zweiten Bereich wird die Entscheidungskompetenz (DECIDE) ermittelt, die die Fähigkeit beschreibt, Informationen kritische zu bewerten und anhand eines Wertesystems Entscheidungen zu treffen. Hier geht es um die Frage: „Wie reflektiert entscheidet Deutschland im digitalen Wandel?“ Abgeschlossen wird der DTI durch den Bereich Gestaltungskompetenz, der die Frage beschreibt „Wie innovativ gestaltet Deutschland die digitale Transformation?“ Hier wird die Fähigkeit zusammengefasst, Innovation und Transformation für die Zukunft aktiv zu gestalten.

## Zum Messinstrument

Durch eine umfangreiche Operationalisierung aus bestehender Forschung wurde ein Itemset aus 284 Items konstruiert. Nach einer Iteration konnte das Messinstrument auf 161 Items reduziert werden. Dieses Messinstrument wurde in einem Pre-Test (n=319) eingesetzt. Mit einer orthogonale Fünf-Faktorenlösung (Hauptkomponenten Varimax Rotation | Nunnally Verfahren | Reliabilitäten Cronbach-Alpha) konnte ein hochwertiges Messinstrument für Digitale Kompetenzen entwickelt werden. Die Qualitätskriterien ergaben durchwegs Zeichen, dass das Messinstrument eine hohe Validität hat und ergab ein Messinstrument mit 68 Items und 9 Dimensionen und 3 Konstrukten.

# Wie digital ist Deutschland?

## Wo steht Deutschland auf dem Weg der digitalen Transformation?

Der deutsche DTI liegt bei 60 Indexpunkten (von 100). Das Ergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

**72 / 100**

**Anwendungskompetenz:** Wie nutzt Deutschland digitale Instrumente?

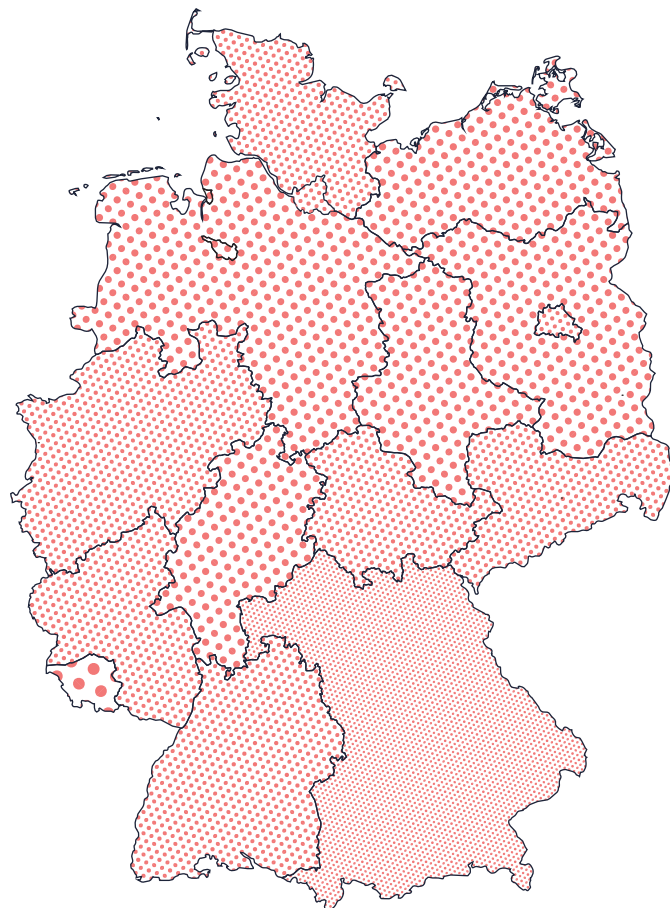
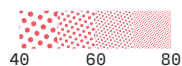
**70 / 100**

**Entscheidungskompetenz:** Wie reflektiert entscheidet Deutschland im digitalen Wandel?

**42 / 100**

**Gestaltungskompetenz:** Wie innovativ gestaltet Deutschland die digitale Transformation?

BADEN-WÜRTTEMBERG	67
BAYERN	72
BERLIN	65
BRANDENBURG	56
BREMEN	56
HAMBURG	61
HESSEN	56
MECKLENBURG-VORPOMMERN	56
NIEDERSACHSEN	55
NORDRHEIN-WESTFALEN	64
RHEINLAND-PFALZ	60
SAARLAND	48
SACHSEN	61
SACHSEN-ANHALT	58
SCHLESWIG-HOLSTEIN	66
THÜRINGEN	62



## Kontakt

Der DTI basiert auf einer Idee von Dirk von Gehlen (Süddeutsche Zeitung), die wissenschaftliche Begleitung wurde realisiert von Prof. Guido Ellert (See Value). Die Erhebung für das Jahr 2019 wurde in Zusammenarbeit mit der Stiftung „Digital Age“ umgesetzt.

**Guido Ellert**  
simplyge@gmail.com

**Fabrice Schmidt**  
fabrice@digital-age.org

**Dirk von Gehlen**  
dvg@sz.de